

Rechenschaftsbericht

des Ortsvereinsvorsitzenden Sebastian Thiel

für den SPD-Ortsvereins Stadtmitte und Hasten

im Zeitraum 2020 bis 2022

Im Zeitraum von Anfang des Jahres 2020 bis zur Mitte des Jahres 2022 kann der Ortsverein auf eine herausfordernde aber auch insgesamt politisch erfolgreiche Zeit zurückblicken. Die Auswirkungen der Corona-Pandemie waren in unserem Alltag leider allgegenwärtig, dennoch haben wir versucht, die Situation so gut wie möglich zu gestalten und können uns trotzdem an zahlreiche Veranstaltungen erinnern.

Im Jahr 2020 stand die Kommunalwahl besonders im Zentrum unserer politischen Aktivitäten. Trotz der Herausforderungen durch die Corona-Lage möchte ich meinen Dank an die Mitglieder des Ortsvereins für ihren engagierten Wahlkampf richten. Eure Arbeit hat sich ausgezahlt. So konnte nicht nur unser Burkhart mit einem tollen Ergebnis von über 60 % der abgegebenen Stimmen die Wahl zum Oberbürgermeister gewinnen, sondern auch in den weiteren Gremien konnten wir sehr gute Ergebnisse erzielen. Alle sechs Wahlkreise des Ortsvereins wurden direkt von unseren Kandidaten geholt. York Edelhoff, Christine Krupp, Otto Mähler, Burhan Türken, Ursula Wilberg sowie meine Person bilden seitdem das Team unseres Ortsvereins im Rat der Stadt. Das Schöne hieran ist, dass zum ersten Mal nach 1994 die drei „Hastener“ Wahlkreise (Hasten, Rath/Holz und Holscheidsberg / Haddenbach) gewonnen wurden. Auch die Bezirksvertretung Alt-Remscheid konnte mit einem Stimmergebnis von 38 % Ihr Wahlergebnis von 2014 nochmals steigern. Neben Otto Mähler, der nach 2009 und 2014, wieder in das Amt des Bezirksbürgermeisters gewählt wurde, gehören auch Sigmar Paeslack und Ilesdore Uibel der Mannschaft des Ortsvereins in der BV-Fraktion an. Allen Gewählten möchte ich auch an dieser Stelle nochmals herzlich gratulieren.

Leider mussten wir im Verlauf des Jahres auf weitere Aktionen in Präsenzform weitgehend verzichten und mussten Telefon- oder Videokonferenzen für unsere Arbeit im Ortsverein entdecken. Wir haben dennoch versucht, mit den Menschen im Bereich unseres Ortsvereins in Kontakt zu bleiben. So haben wir beispielsweise vor den Alten- und Pflegeeinrichtungen in unserem Bezirk Musikaktionen veranstaltet, damit die Bewohner in den Zeiten, in denen Besuch nur erschwert möglich war, dennoch etwas Unterhaltung haben. Auch war der Verein Hasten für Hasten so freundlich, uns seine Spielbox auf dem Spielplatz an der Trasse des Werkzeugs zu öffnen, um eine Aktion für Kinder und Eltern zu gestalten.

Eine Veranstaltung zum Jahresende haben wir uns ebenfalls nicht nehmen lassen und haben auch in diesem Jahr unseren traditionellen Weihnachtsbaumverkauf bestritten. Den Erlös haben wir an das Bergische Hospiz gespendet, um dieses wichtige Projekt zu unterstützen.

Im Jahr 2021 konnten wir auf weitere Aktionen zurückschauen. So haben wir als Ortsverein die Anwohner im Bereich des Ehemaligen Berufskollegs in der Stuttgarter Straße gefragt, wie sie sich die Nutzung der Fläche nach Auszug des Schulbetriebs vorstellen können. Die Anwohner votierten deutlich für eine zukünftige Gestaltung als Wohnnutzung mit einem ansprechenden Grünanteil. Diese Vorstellung haben wir als Antrag eingebracht, welcher zwischenzeitlich im Rat der Stadt von unseren Mitgliedern sowie unseren Partnern von FDP und Grünen verabschiedet wurde.

Auch haben die Ratsmitglieder unseres Ortsvereins in der Osterzeit die Kindergärten in Ihren Wahlkreisen besucht und den Erziehern Geschenke überreicht, um diesen für Ihre Arbeit auch während der Corona-Pandemie zu danken. Selbstverständlich haben wir aber auch den Kindern Geschenke mitgebracht.

2021 war für den Ortsverein ein erfolgreiches Jahr im Hinblick auf die Bundestagswahl. Erstmals seit 2005 ist es wieder einem Kandidaten unserer Partei gelungen, das Direktmandat im Wahlkreis 103 bestehend aus Remscheid, Solingen und den Wuppertaler Stadtteilen Cronenberg und Ronsdorf zu gewinnen. Ingo Schäfer möchte ich auch an dieser Stelle viel Erfolg für seine Arbeit für unser Bergisches Land wünschen.

Als Ortsverein schließen wir unser politisches Jahr mit dem inzwischen schon traditionellen Weihnachtsbaumverkauf. In diesem Jahr konnten wir tatsächlich noch einmal eine Premiere feiern. So ist es uns zum ersten Mal seit 7 Jahren gelungen, wirklich jeden Baum, den wir bestellt haben, zu verkaufen. Den Erlös haben wir in diesem Jahr an die Fluthilfe gespendet, welche sich nach den traurigen Ereignissen im Sommer diesen Jahren gegründet hat, um die Betroffenen bei der Beseitigung von Flutschäden zu unterstützen.

Neben den vielen Helfern aus allen Ortsvereinen unseres Unterbezirks möchte ich ganz besonders Stefan Grote danken, der die Aktion in den vergangenen Jahren immer unterstützt hat und ohne dessen Mithilfe diese gar nicht möglich gewesen wäre.

Leider war auch das Jahr 2022 zunächst immer noch von Corona geprägt, das uns Präsenzveranstaltungen deutlich erschwert hat. Dennoch konnten wir ab der Osterzeit wieder Aktionen veranstalten und haben wieder Ostereier vor dem Theo Otto Theater verteilt.

Außerdem standen die Landtagswahlen an. Trotz eines sehr guten Wahlkampfes

konnte der Wahlkreis aus den Städten Remscheid und Radevormwald leider nicht direkt gewonnen werden und auch auf Landesebene mussten wir uns darauf einstellen, weiter die Oppositionsrolle einzunehmen. Dennoch ist unser Kandidat, Sven Wolf, über die Landesliste der SPD in den Landtag eingezogen und vertritt dort weiterhin unsere Interessen.

Im Juni des Jahres 2022 haben wir darüber hinaus einen neuen Ortsvereinsvorstand gewählt. Diesem gehören die nachfolgend genannten Mitglieder an:

Sebastian Thiel als Vorsitzender

Jörg-Dieter Krause und Sigmar Paeslack sowie Ursula Wilberg als stellvertretende Vorsitzende

Peter-Edmund Uibel als Kassierer

Burhan Türken als stellvertretender Kassierer

Ilse Uibel als Schriftführerin

Alegra Moreno-Benito als stellvertretende Schriftführerin

Evelyn Havertz, Lara Heibeck, Christine Krupp sowie Ahmed Murat und Luis Pinkall als Beisitzer

Otto Mähler als Ehrenvorsitzender

Ich möchte in diesem Zusammenhang den Mitgliedern des Vorstandes sowie auch den Mitgliedern des Ortsvereins ganz herzlich für die gute und vertrauensvolle in den vergangenen Jahren danken und freue mich schon auf die weitere Arbeit mit Euch.

Für den Rechenschaftsbericht

Sebastian Thiel